

Martin Daske

Why:stop:here (2013)
für Akkordeon, Saxophon und Posaune

Beim Hören von Musik denke ich mir oft: hier wäre ein guter Schluss gewesen. Dann geht es aber doch weiter. Das wiederholt sich manchmal. In ein- und demselben Stück. Hier ist diese mehrfache Schlusshaftigkeit der Ausgangspunkt für das Stück, das dann aber auch zum Schluss kommt.